



Podiumsdiskussion in Luzern Kultur & Inklusion

Inwiefern haben Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen einen barrierefreien Zugang zur Kultur? Welche Angebote gibt es bereits? Wo sehen wir noch Entwicklungspotential? Wie gelingt es, Kultur inklusiver zu denken? Wir reden darüber. Mit Selbstbetroffenen, Organisator*innen sowie Vertretende der Öffentlichkeit. Zwischendurch zeigen wir Filmsequenzen aus dem Dok-Film «Alle inklusive – ein Kleintheater will mehr».



Datum: Donnerstag, 22. Mai 2025

Zeit: 18.30 Uhr bis ca. 20.00 Uhr
anschliessend laden wir zu einem kleinen Apéro ein

Ort: Treibhaus Luzern, Spelteriniweg 4, 6005 Luzern

Moderation: Jahn Graf

Podiumsteilnehmende Cloé Besse, engagiert sich bei FE:IN (für ein inklusives Nachtleben)
Rachel Bösch, engagiert sich bei FE:IN (für ein inklusives Nachtleben)
Caroline Glock, Mitarbeiterin Kommunikation Kunstmuseum Luzern
Fabienne Mathis, Co-Theaterleitung Kleintheater Luzern
Joel Toggenburger, Slam-Künstler

Kosten: Türkollekte

Anmeldung: Erwünscht bis 19. Mai 2025 an zentralschweiz@procap.ch / 041 318 60 80
Spontane Teilnahme möglich.

Was ist an dieser Veranstaltung inklusiv?

Inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Thema Inklusion.

Der Veranstaltungsort ist rollstuhlgängig. Die Gespräche der Podiumsdiskussion werden in deutschschweizerische Gebärdensprache übersetzt. Die Filmsequenzen werden mit Untertitel gezeigt und anschliessend durch den Moderator zusammengefasst.

Diese Veranstaltung ist organisiert von Procap Zentralschweiz
in Zusammenarbeit mit dem Kleintheater Luzern